

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **35 (1917)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 1. Februar
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendi, 1^{er} février
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 26

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister.
— Fabrik- und Handelsmarken. — Moratorien und ähnliche Massnahmen. — Ausführ-
verbote — Diskontsätze und Wechselkurse. — Wochenausweise der Schweizerischen
Nationalbank und anderer Banken. — Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr.
Sommaire: Titres disparus — Domicile juridique. — Registre du commerce.
— Marques de fabrique et de commerce. — Moratoires et mesures analogues. — Inter-
dictions d'exportation. — Taux d'escompte et cours des changes. — Situations hebdo-
madaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Titulaires de comptes
de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die im September 1913 aufgerufene Gült von 300 Gulden oder Fr. 571.43, haftend auf Heimwesen Breiteichli in Udligenswil, angegangen den 15. März 1916, errichtet von Joder Henseler, ist innert der gesetzten Frist nicht vor-
gewiesen worden und wird daher hiermit als kraftlos erklärt (Art. 870 Z. G. B. und Art. 854 O. R.). (W 75)

Kriens, den 27. Januar 1917.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Die 4% Obligation Nr. 5553 der Appenzel A.-Rh. Kantonbank im Betrage von Fr. 6000, mit Coupons auf 15. April 1917 und ff., auf den Inhaber lautend und vom 15. Januar 1917 datiert, wird vom jetzigen Eigentümer vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 29. Januar 1917 und gemäss Art. 849 ff. O. R. ergeht deshalb hiemit an den unbekanntem Inhaber des Papiertes die Aufforderung, dasselbe innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Obergerichte vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 76)

Trogen, den 29. Januar 1917.

Die Obergerichtskanzlei.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 4. Dezember 1916, veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 287, 291 und 298, wird hiermit widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf folgende Titel aufgehoben, nämlich: 2 Obligationen von Fr. 1000, lit. C, Nrn. 71116/17; 5 Obligationen von Fr. 500, lit. B, Nrn. 27501/05; 9 Obligationen von Fr. 100, lit. A, Nrn. 8301/09; sämtliche mit Coupons auf 15. August 1916 und ff.; ferner 2 Interimsscheine von Fr. 1000, Nrn. 42743/44; 3 Interimsscheine von Fr. 100, Nrn. 93220/22 des nämlichen Anleihsens. (W 77)

Bern, den 5. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der folgenden
a) 20 Obligationen 3% Schweizerische Eisenbahnrente 1890, lit. A, Nrn. 1224, 9085, 11183/86, 12318, 15462/64, 16321, 16354, 16638, 17246, 19821, 21717, 23056, 26204/06; lit. B, Nrn. 1184, 1575, 2782/83, 2839, 196; lit. C, Nr. 1530, nebst Coupons;
b) 20 Obligationen 4% Schweizerische Bundesbahnen 1912 zu Fr. 5000, Nrn. 465/72, 503, 717, 936; 943/44, 1189, 1192, 1199, 1200, 1202/03, 1658, 2851, 3692, 3753, nebst Coupons;
c) 50 Mäntel der Obligationen 3% Schweizerische Eidgenossenschaft 1897, Serie I, Nrn. 8814 bis 8855, 18934/38, 21184/86,
wird hiermit aufgefordert, diese Titel dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 78)

Bern, den 4. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der
a) 10 Obligationen 3% Schweizerische Eidgenossenschaft 1909, Nummern 46165/74, nebst Coupons 11 und ff.;
b) 6 Obligationen 4% Schweizerische Bundesbahnen 1912, Nrn. 5801/06, lit. A, nebst Coupons,
wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst genannten Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 79)

Bern, den 16. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der folgenden Obligationen 3% Schweizerische Bundesbahnen 1899/02, Nrn. 57201, 57269, 57273/74, 105471/75, 192557, 227472/73, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt. (W 80)

Bern, den 17. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der Obligation 3% Schweizerische Bundesbahnen 1899/02, Nr. 91148, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (W 81)

Bern, den 17. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der 4 Obligationen 3% Schweizerische Bundesbahnen 1899/02, Nrn. 149180/83, wird hiermit aufgefordert, innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 82)

Bern, den 18. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der 25 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1899/02, Serie H, Nrn. 398717/41, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 83)

Bern, den 19. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der 60 Obligationen 3% Schweizerische Bundesbahnen 1903, Nrn. 124484/543, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 84)

Bern, den 19. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die unbekanntem Inhaber der folgenden Obligationen 3% Schweizerische Bundesbahnen 1899/02:

- 20 Obligationen Nrn. 218343/47, 220564/66, 220680/91;
- 2 Obligationen Nrn. 488597/98;
- 5 Obligationen Nrn. 217925/27, 221296/97;
- 5 Obligationen Nrn. 466892/95, 484701;
- 3 Obligationen Nrn. 176659/60, 234655,

wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt. (W 85)

Bern, den 19. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekanntem Inhaber der 11 Obligationen 3% Schweizerische Bundesbahnen 1899/02, Nrn. 33933/36, 121397, 252491/92, 395057, 474399, 494729/30, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 86)

Bern, den 19. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III i. V.: E. Bloesch.

Der unbekanntem Inhaber der 2 Obligationen 3% différé Schweizerische Bundesbahnen 1903, Nrn. 274080 und 274082, wird hiermit aufgefordert, innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 87)

Bern, den 22. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III i. V.: E. Bloesch.

Der unbekanntem Inhaber der 2 Obligationen 3% diff. Schweizerische Bundesbahnen 1903, Nrn. 228490/91, wird hiermit aufgefordert, innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter auszuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 88)

Bern, den 22. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident III i. V.: E. Bloesch.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 400 (ursprünglich Fr. 1288) auf Frau Verena geb. Kull, Ehefrau des falliten Johannes Wisman, in Kloten, bevormundet durch Rudolf Oehsner, allda, zugunsten des Jakob Wegmann, allda, gegenwärtiger Eigentümer des Unterpandes: Jakob Meier, Zimmermann, in Kloten, letzte bekannte Gläubiger: Die Erben des Jakob Wegmann, in Kloten, oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die Urkunde als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würde. (W 89)

Bülach, den 2. Juni 1916.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 17. Januar 1917 wird hiemit der Inhaber des nachfolgenden, seit längerer Zeit vermissten, zur Hälfte abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 1000 (Grundbuech Rüschiikon, Bd. 12, Seite 274, Urkundenbuch 1910, Ordnungsnummer 412) auf Julius Hirzel, in Rüschiikon, zugunsten des Jakob Pletscher, Gärtner, in Wermatswil-Uster, datiert den 7. Dezember 1910, haftend auf der Liegenschaft an der Mühlestrasse 209, Rüschiikon (letzter bekannter Gläubiger und Schuldner: Die ursprünglichen), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, der Gerichtskanzlei Horgen binnen einem Jahre, von heute an, vom dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, ansonst derselbe als nicht mehr bestehend und kraftlos erklärt würde. (W 90)

Horgen, den 29. Januar 1917.

Für das Bezirksgericht,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Fritzsche.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

„Zürich“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich

Das Rechtsdomizil der Gesellschaft wird hiermit verzeigt:
Für den Kanton Freiburg bei den Herren Ryser & Thalmann in Freiburg, an Stelle des zurückgetretenen Herrn F. Ducommun, Sohn, daselbst.
Zürich, den 29. Januar 1917.

„Zürich“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft,
Der Generaldirektor: Meyer.

(D 2)

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Chemisch-technische und pharmazoutische Produkte. — 1917. 29. Januar. Werner Baur, von Stäfa, in Zürich 1, und Rudolf Bachofner, von Weisslingen, in Zürich 1, haben unter der Firma Baur & Bachofner in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1917 ihren Anfang nehmen wird. Nur der Gesellschafter Rudolf Bachofner führt die Firma unter schriftl. Import und Export in chemisch-pharmazeutischen und technischen Artikeln, Drogen, usw. Stampfenbachstrasse 5.

29. Januar. Magazine zum Globus in Zürich (S. H. A. B. Nr. 189 vom 14. August 1916, Seite 1265), mit Zweigniederlassungen in Araar, Basel, St. Gallen, Chur und Mülhausen i. E. Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in der Generalversammlung vom 27. Januar 1917 festgestellt, dass die restlichen Fr. 750,000 des statutarisch vorgesehenen Prioritätsaktienkapitals von einer Million Franken gezeichnet und voll einbezahlt sind. Das Prioritätsaktienkapital beträgt daher nunmehr eine Million Franken (Fr. 1,000,000), eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 100.

29. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G. (Aeberli-Makadam- und Asphaltwerke), mit Sitz in Bern (eingetragen im Handelsregister von Bern seit 5. Januar 1917 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1917, Seite 33), hat in Zürich, Steinwiesstrasse 40, unter der nämlichen Firma mit dem Zusatz Filiale Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Die heute gültigen Statuten datieren vom 11. November 1916. Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung jeder Art Strassenbau- und mit diesen verwandten Arbeiten, die Erstellung von Boden- und Dachbelägen, usw., die Fabrikation von Strassenbaumaterialien, sowie der Handel mit solchen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 216,000 und ist eingeteilt in 432 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Grundkapital bis auf den Betrag von Fr. 500,000 zu erhöhen. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen je einzeln: Der Direktor: Johann Beer, Techniker, von Trub (Bern), in St. Gallen; der Delegierte des Verwaltungsrates: Hans Jecker, Oberstleutnant, von und in Solothurn; sowie per procura der Prokurist: Rudolf Pfister, von Solothurn, in Bern. Als Einzelprokurist der Filiale Zürich ist bestellt: Ernst Otto Frischknecht, Ingenieur, von Herisau, in Zürich.

Dreherei und Holzwarenfabrik. — 29. Januar. Die Firma J. Weidmann in Embrach (S. H. A. B. vom 27. März 1896, Seite 365), Dreherei und Holzwarenfabrikation, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Dreherei und Holzwarenfabrik. — 29. Januar. Albert Weidmann, von Embrach, und Alfred Zehnder, von Ettenhausen (Thurgau), beide in Embrach, haben unter der Firma Alb. Weidmann & Cie. in Embrach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1917 ihren Anfang nahm. Dreherei und Holzwarenfabrikation. In Dillingen.

29. Januar. Milchproduzentengenossenschaft Hermatswil in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1915, Seite 954). Arnold Gubler ist aus dem Vorstand ausgetreten. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Emil Kägi-Maag, von Russikon, in Pfäffikon, Landwirt.

Baumwolle, Garn. — 29. Januar. In der Firma Merkle & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 174 vom 9. Juli 1912, Seite 1258), ist die Prokura von Rudolf Bosshart erloschen.

Rohbaumwolle. — 29. Januar. Inhaber der Firma Rud. Bosshart in Zürich 2 ist Rudolf Bosshart, von Zürich, in Zürich 7. Agentur und Kommission in Rohbaumwolle. Tödistrasse 7.

30. Januar. Die Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk an der Sihl in Liq. in Wädonswil (S. H. A. B. Nr. 194 vom 26. Mai 1908, Seite 953) wird nach längst beendeter Liquidation nebst den Unterschriften der Liquidatoren Jakob Treichler und Dr. Walter Wyssling am 1. Juli 1917 gelöst.

Seidenabfälle und Metalle. — 30. Januar. Die Firma Assander & Co., in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1916, Seite 1365), Handel in Seidenabfällen und Metallen. Gesellschafter: Feitel Assander und Helena Tymann-Joskowitz, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «F. Assander» in Zürich übergegangen (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1916, Seite 1625).

30. Januar. Die Aktien-Gesellschaft «Gasofor» in Liq. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 18. September 1911, Seite 1561) wird nebst der Unterschrift des Liquidators Erwin Bertsch nach beendeter Liquidation am 1. Juli 1917 gelöst.

Olivenöl, Speisefett und Seifen. — 30. Januar. Die Firma Hürlimann & Sträuli in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1908, Seite 214), Handel en gros in Olivenöl, Speisefett und Seifen; Gesellschafter: Robert Hürlimann und Fritz Sträuli, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Elektrische Maschinen und Apparate. — 30. Januar. Die Firma A. Zellweger & Co. in Uster (S. H. A. B. Nr. 112 vom 13. Mai 1914, Seite 827), Fabrik elektrischer Maschinen und Apparate. Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Alfred Zellweger-Krüsi, Kommanditär: Ulrich Zellweger, ist infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters, Alfred Zellweger-Krüsi, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «Zellweger & Co.» in Uster übergegangen (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. November 1916, Seite 1693).

Obst, Gemüse und Südfrüchte. — 30. Januar. Die Firma F. & B. Rentsch in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1910, Seite 10), mit Zweigniederlassung in St. Gallen, Obst, Gemüse und Südfrüchte en gros

und détail, Gesellschafter: Franz Rentsch und Bruno Rentsch, ist infolge Hinschiedes des Gesellschafters Bruno Rentsch und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma «Rentsch & Co.» in Zürich 4 übergegangen (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1917, Seite 41).

Vertretungen, Verwaltungen; Fette und Öle, usw. — 30. Januar. Die Firma A. Meier-Schmidli in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 290 vom 24. November 1911, Seite 1949) verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Handel in chemischen Produkten (Fette und Öle). Geschäftslokal: Weinbergstrasse 101.

30. Januar. Unter der Firma Orient Cinema Aktiengesellschaft hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 23. Oktober 1916/20. Dezember 1916 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Erwerb und Fortbetrieb des bisher von der Firma «Specks Lichtspieltheater A.-G.» unter dem Namen «Orient-Cinema» im Hause «Du Pont» in Zürich 1 betriebenen Kinematographentheaters, sowie der Erwerb und Betrieb von Lichtspieltheatern im allgemeinen. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen und alle damit direkt oder indirekt verknüpften Geschäfte ausführen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 80,000 und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Die Aktien können durch Beschluss der Generalversammlung jederzeit in Inhaberaktien ungewandelt werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe und durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Bestimmung weiterer Publikationsmittel liegt im Ermessen der Verwaltung. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 (gegenwärtig 4) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift der Delegierte des Verwaltungsrates und zugleich Direktor: Ernest Franzos, Direktor der Nordischen Film Co., von Brody (Galizien), in Zürich 6, sowie der weitere Direktor, Otto König, von Schönegg (Sachsen), in Berlin-Wilmersdorf (Gieselerstrasse 21). Geschäftslokal: Waisenhausstrasse 2, «Du Pont», in Zürich 1.

Schloss- u. Eisenwaren. — 30. Januar. Die Firma Gottlieb Furrer, Sohn in Wald (S. H. A. B. vom 26. April 1895, Seite 473), Schloss- und Eisenwarenfabrikation, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Marmorindustrie. — 30. Januar. Die Firma Th. Hofstetter in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 349 vom 20. Oktober 1900, Seite 1399) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Zypressenstrasse 66. Der Inhaber wohnt in Zürich 3.

Strohütte. — 30. Januar. In der Firma A. E. Reckwerth in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1917, Seite 27) ist die Prokura von Julie Grimm geb. Reckwerth erloschen.

Berichtigung. Bei Eintragung der Firma Ventilator A. G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1917, Seite 54) soll es heissen: Zurzeit führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift, usw.

Bern — Berno — Berna

Bureau de Delémont

Objets métalliques. — 1917. 26 janvier. Sous la raison sociale Industrielle Delémont S. A., à Delémont, il est fondé une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce d'objets métalliques en tous genres. Les statuts de la société portent la date du 23 janvier 1917. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de nonante mille francs (fr. 90,000), divisé en 18 actions nominatives de cinq mille francs. Les communications, convocations seront faites par lettres chargées adressées aux actionnaires, éventuellement par publication dans la Feuille officielle du Jura. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un administrateur-délégué nommé par l'assemblée générale, qui engage la société par sa seule signature. L'administrateur-délégué est Edmond Châtelain, notaire, de Tramelan-dessus, à Delémont.

Bureau Erlach

Bäckerei. — 29. Januar. Die Firma Rudolf Meyer, Bäcker in Sisele (S. H. A. B. Nr. 58 vom 1. März 1897, Seite 235), ist wegen Aufgabe des Geschäftes gestrichen worden. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Johann Meyer».

Inhaber der Firma Johann Meyer in Sisele ist Johann Meyer, Rudolfs Sohn, von und in Sisele. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Rudolf Meyer. Mehl, Kritsch und Sesamhandlung.

Bureau Interlaken

29. Januar. Unter der Firma Genossenschaft von Besitzern und Inhabern der Internierten-Hotels des Berner Oberlandes besteht mit Sitz in Interlaken eine Genossenschaft, deren Zweck folgender ist: 1. Vorsorge zur Sicherung des leiblichen und geistigen Wohles der Hospitalisierten; 2. gemeinschaftliche Lösung aller die neue wirtschaftliche Aufgabe betreffenden Fragen, insonderheit: a) möglichste Vereinheitlichung der Tischverpflegung (Menus); b) Stellungnahme gegen das einreisende Dislozierungsweesen; c) gemeinsame Beschaffung der Lebensmittel; d) alle weiteren Aufgaben, die sich im Verlaufe der Internierung als notwendig er ergeben werden. Die Statuten sind am 5. Dezember 1916 festgestellt worden. Die Genossenschaft bleibt bestehen, so lange ihre mit der Internierung zusammenhängenden Aufgaben nicht erfüllt und namentlich auch eine allfällige Liquidation der Verbindlichkeiten nicht erfolgt ist. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Hotelinhaber des Berner Oberlandes werden, der Internierte beherbergt oder sich für solche angemeldet hat. Der Beitritt geschieht durch unterschriebene Anerkennung der Statuten. Erfolgt der Tod eines Mitgliedes vor Auflösung der Genossenschaft, so treten dessen Rechtsnachfolger seine Verbindlichkeiten an. Der Austritt eines Mitgliedes kann erst nach Schluss des Rechnungsjahres, nach erfolgter Erfüllung seiner Verpflichtungen erfolgen. Jeder Genossenschafter bezahlt pränumerando einen Jahresbeitrag von Fr. 5. Zur Deckung der über die Summe der Jahresbeiträge hinausgehenden Verwaltungskosten werden die Mitglieder prozentual nach Zahl ihrer Internierten herbeigezogen. Jede persönliche Haftbarkeit des einzelnen Genossenschafters für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, ist ausgeschlossen. Für letztere ist nur das Genossenschaftsvermögen haftbar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, wo nicht das Gesetz eine Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt, im Amtsblatt des Kantons Bern. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand, der je auf ein Jahr gewählt wird. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen je zu zweien durch kollektive Zeichnung der Präsident oder der Vizepräsident und ein Beisitzer. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Theodor Häcki, Nikolaus sel., von Engelberg, Wirt z. Hotel Touriste, in Interlaken; Vizepräsident: Charles Alb. Schwyter, Roberts sel., von Männedorf, Hotelier zum Schlosshotel Unspunnen, in Wilderswil; Beisitzer: Fritz Bortler, Friedrichs Sohn, von Interlaken, Hotelier zum Hotel National, in Wengen; Johann Hauser, Johannes sel., von Schüpfen, Hotelier zum Hotel Belvédère, in Grindelwald; Wilhelm Günter, Jakobs sel., von Thörigen, Hotelier in Meiringen. Geschäftslokal: In Interlaken.

Bureau de Porrentruy

Tissus, nouveautés et confections. — 29 janvier. Paul-Tondeur et Eugène Tondeur, de Porrentruy, y domiciliés, ont constitué à Porrentruy, sous la raison sociale Tondeur frères, une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1917. Tissus, nouveautés et confections.

Bureau Thun

Elektrische Unternehmungen. — 1916. 30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Howard & Ritschard** in Thun, elektrische Unternehmungen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 30. November 1916, Seite 1809), ist infolge Ueberganges in Aktiven und Passiven an die Firma «Elektrische Unternehmungen Howard & Ritschard A. G.» in Thun (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1917, Seite 54), erloschen, sie wird im Handelsregister gestrichen.

Bureau Winnis (Bezirk Niderrsimmental)

1917. 29. Januar. Die Firma **Gesellschaft für Holzindustrie in Erlenbach in Liq.** in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 262 vom 20. Juli 1901, Seite 1047) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Stadt Solothurn**

1917. 29. Januar. Die Firma **Magazine zu den vier Jahreszeiten, M. Lauterburg & Cie.**, in Solothurn, mit Hauptsitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 92 vom 13. April 1908, Seite 649 und dortige Verweisungen), erteilt für die Zweigniederlassung in Solothurn Einzelprokura an Fräulein Frieda Wanner, Jakobs, von Etzelkofen, wohnhaft in Solothurn.

29. Januar. Die **Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G.**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1914, Seite 1210 und dortige Verweisungen), hat den Sitz ihres Geschäftes nach Bern verlegt (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1917, Seite 33); die Firma ist in Solothurn erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1917. 23. und 30. Januar. **Darlehenskassenverein St. Gallenkappel**, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 327 vom 29. Dezember 1910, Seite 2201/02). An Stelle von Caspar Rüttig wurde Alois Rüttig, Ortspräsident, Landwirt, von und in St. Gallenkappel, zum Vorstandsmittglied und Vizepräsidenten gewählt.

Kolonialwaren. — 30. Januar. Frau Witwe Maria Emma Osterwalder und Josef Oskar Osterwalder, beide von Gaiserwald und Waldkirch, in St. Gallen, haben unter der Firma **E. & O. Osterwalder** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Januar 1917 ihren Anfang nahm. Kolonialwaren mit-gros und détail. Linseblühstrasse 7, beim Speisort.

Bau- u. Möbelschreinerei, u. s. w. — 30. Januar. Josef Egger, von Tablat, Heinrich Schwärzel, von Naila und Tobias Dobler, von Fontanella, alle drei in Rorschach, haben unter der Firma **Egger, Schwärzel & Cie.** in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1917 ihren Anfang nahm. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Glaserei und Kistenschreinerei. Kirchstrasse 13.

30. Januar. Aus dem Vorstande des **Lebensmittelvereins Rorschach und Umgehung**, Genossenschaft mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. April 1916, Seite 675), ist Emil Neuhauser ausgetreten. An dessen Stelle wurde Jacques Hauser, Versicherungsagentur, von Elm (Glarus), in Rorschach, in den Vorstand gewählt.

Granbünden — Grisons — Grigioni

Wirtschaft. — 1917. 29. Januar. Die Firma **Paul Conrad**, Wirtschaft Frohsinn, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 112 vom 2. Mai 1912, Seite 786), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Beerdigungs- und Leichentransport-Institut; Spedition. — 29. Januar. Inhaber der Firma **Ulrich Rutz**, L. Bryyas's Nachfolger in Davos-Platz ist Ulrich Rutz, von Veltheim (K. Zürich), wohnhaft in Davos-Platz. Beerdigungs- und Leichentransport-Institut und Speditionshaus; Bahnhofstrasse Nr. 5.

29. Januar. Die Firma **Gasthaus zum weissen Kreuz & Veitlinerkeller P. Morsch** in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1914, Seite 979), ist infolge Abreise des Inhabers erloschen.

Berichtigung, zur Eintragung betr. A. G. **Grand Hotel Engadiner Kulm**, vorm. **Badruft & Co.** in St. Moritz. Der Suppleant des Verwaltungsrates Otto Schaefer ist von Beruf Architekt und nicht Hotelier, wie irrtümlicherweise publiziert worden ist.

Aargau — Argovie — Argovia**Bezirk Aarau**

1917. 27. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Adlerbrauerei Aarau, F. & H. Siebenmann** in Aarau (S. H. A. B. 1909, Seite 1166) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **H. Siebenmann, Adlerbrauerei Aarau** in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Hans Siebenmann, von und in Aarau, Bierbrauerei, Hohlgasse Nr. 1382.

Bezirk Baden

29. Januar. Die **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.** in Baden (S. H. A. B. 1916, Seite 1694) verzeichnet folgende Aenderung: Der Delegierte des Verwaltungsrates, Sidney W. Brown, in Baden, ist nunmehr in Baden heimatherechtigt, also Schweizerbürger.

Bezirk Bremgarten

27. Januar. **Kaufmännischer Verein Wohlen** in Wohlen (S. H. A. B. 1913, Seite 1495). Zeichnungsberechtigt sind nunmehr je zu zweien kollektiv: Der Präsident, August Wöhler, Kaufmann, von Wohlen; der Vizepräsident, Viktor Meyer, Kaufmann, von Wohlen; der I. Aktuar, Ednard Imbach, Postbeamter, von Altbörn (Luzern); der Kassier, Paul Frey, Kaufmann, von Wohlen; alle in Wohlen. Die Unterschriftsberechtigungen von Martin Burkart und Engelbert Blattner sind erloschen.

27. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseereigesellschaft Dottikon** in Dottikon (S. H. A. B. 1916, Seite 897) hat an Stelle von Johann Wietlisbach-Koeh zum Beisitzer gewählt: Jean Meyer, Pächter, von und in Dottikon.

27. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektra Widen** in Widen (S. H. A. B. 1912, Seite 603) hat an Stelle von Otto Meyer zum Aktuar gewählt: Fritz Bütikofer, Landwirt, von Ersigen (Kt. Bern), in Widen.

Bezirk Brugg

29. Januar. Unter dem Namen **Julius Stäbliche Stiftung** besteht mit Sitz in Brugg eine Stiftung, welche der materiellen Besserstellung der amtierenden Lehrkräfte von Brugg dienen und es dadureh der Gemeinde ermöglichen soll, tüchtige Lehrkräfte zu erwerben, bezw. zu behalten. Die Stiftungsrückende ist am 31. Juli 1897 errichtet worden. Organ der Stiftung ist die Verwaltungskommission von fünf Mitgliedern. Dieselbe vertritt die Stiftung nach aussen.

Namens derselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Dr. med. Hans Siegrist; Stadtmann, von Brugg; Aktuar ist Victor Jahn, Pfarrer, von Lenzburg, beide in Brugg.

Bezirk Rheinfelden

27. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Allgemeiner Konsumverein Rheinfelden** in Rheinfelden (S. H. A. B. 1916, Seite 234) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Jakob Eichenberger, Lehrer, von Beinwil a. Sec; Vizepräsident ist Fritz Rudin, Werkmeister, von Arboldswil; Aktuar ist Karl Weisskopf, Salinenarbeiter, von Pratteln; Beisitzer sind: Karl Busch, Zigarrenmacher, von Ulm; Gustav Reule, Elektriker, von Stein; Wilhelm Meier, Zimmermeister, von Oberhofen; und August Schmid, Maschinenmeister, von Rheinfelden; alle in Rheinfelden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen zu zweien kollektiv der Präsident und der Aktuar.

27. Januar. Die Liquidation der **Terrain-Aktien-Gesellschaft Rheinfelden in Liquidation** in Rheinfelden (S. H. A. B. 1915, Seite 1710) ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bezirk Zofingen

Fabrikation von Bürsten und Lederfeilen. — 16. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. & C. Hinnen** in Aarburg (S. H. A. B. 1896, Seite 684) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Hinnen & Cie» in Aarburg über (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1917, Seite 94).

29. Januar. Die Firma **Alb. Merz, Müller**, in Zofingen (S. H. A. B. 1916, Seite 1094), ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma **Frau Merz-Bachmann** in Zofingen ist Frau Marie Merz-Bachmann, von Leimbach, in Zofingen. Mühle, Handel in Mehl und Futtermitteln; Industriequartier Nr. 867 und 868. Die Firma erteilt Einzelprokura an Otto Merz, von Leimbach, in Zofingen.

Tessin — Tessin — Ticino**Ufficio di Bellinzona**

Cicli, macchine, rappresentanze ed esercizio di ristorante, sigari. — 1917. 30 gennaio. Proprietario della ditta **Galletti Giovanni** in Bellinzona, e Giovanni Galletti, di Antonio, da Lugano, domiciliato in Bellinzona. Cicli, macchine, rappresentanze ed esercizio ristorante, sigari.

Ufficio di Locarno

Il 9 gennaio. Proprietario della ditta **D. Cavalli Pastificio** ad Intragna, e Donato Cavalli, di Salvatore, da e domiciliato ad Intragna. Fabbrica paste alimentari.

Ufficio di Lugano

25 gennaio. La società anonima **Società Navigazione & Ferrovie** del Lago di Lugano, con sede in Lugano (F. u. s. di e. 3 maggio 1916, n° 103, pag. 711), e pubblicazioni precedenti, nella sua assemblea generale straordinaria, tenutasi in Lugano il 30 novembre 1916, ha riveduto i propri statuti apportando con questa revisione le seguenti modificazioni ai fatti precedentemente pubblicati sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società ha stabilito la sua durata ad un tempo illimitato. Il capitale sociale in seguito a svalutazione delle azioni ed emissione di nuove privilegiate rimane di fr. 1,375,000, di cui fr. 875,000, rappresentati da 3500 azioni ordinarie da fr. 250 cadauna e fr. 500,000 rappresentati da 2000 azioni privilegiate da fr. 250 cadauna, tutte al portatore. La società si riserva il diritto di ammortizzare le azioni privilegiate mediante rimborso, sia tutte, che in parte con estrazione a sorte a partire dell'anno 1927. Il rimborso avverrà al valore nominale, più il tagliando in corso ed eventuali dividendi arretrati; questo rimborso non potrà essere rifiutato dai portatori delle azioni, i quali verranno così a perdere la qualità di azionista con ogni diritto inerente. La società è rappresentata e impegnata di fronte ai terzi dalla firma individuale del direttore della società, e dalla firma collettiva di due consiglieri di amministrazione. Le altre modificazioni statutarie non interessano i fatti pubblicati precedentemente. Attuali consiglieri di amministrazione della società sono: Giacomo Blankart, fu Gian Giacomo, possidente, di Lucerna, domiciliato a Calprino; Innocente Gianinazzi, fu Giovanni, direttore di banca, di Pambio Norane, domiciliato in Lugano; Clemente Avv. Maraini, possidente, da e domiciliato a Roma; Silvio Veladini, di Francesco, possidente, da ed in Lugano; Roberto Roesti, fu Cristiano, possidente, di Adelboden (Bern), domiciliato a Montreux; Giulio Rezonio, fu Giuseppe, possidente, da Lugano, domiciliato a Milano; Emilio Rava, fu Giuseppe, commerciante, da ed in Lugano; Carlo Pernsch, fu Carlo, direttore di banca, da Zurigo, domiciliato a Lugano. Direttore della società è Battista Quattrini, fu Giuseppe, di Aseona, domiciliato in Lugano.

Rappresentanze. — 27. gennaio. Titolare della ditta **A. Olivero**, in Lugano, è Adolfo Olivero, fu Francesco, di Locarno, in Lugano domiciliato. Rappresentanze.

Ufficio di Mendrisio

27 gennaio. La ditta **Fauré e C. Impresa Gas**, società in nome collettivo, corrente in Chiasso ed esercente la fabbricazione e distribuzione gas in Chiasso e paesi limitrofi (F. u. s. di e. 3 ottobre 1910, n° 252, pag. 1715), ha conferito procura commerciale a Francesco Miceli, fu Raffaele, suddito italiano, nato a Paola e domiciliato a Chiasso.

Comestibili. — 30 gennaio. La ditta **Vassalli Edoardo**, commestibili, in Riva S. Vitale (F. u. s. di e. 27 giugno 1883, n° 97, pag. 777), è cancellata ad istanza della vedova per decesso del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Lausanne**

1917. 26 janvier. L'assemblée générale des actionnaires de la **Société anonyme de l'avenue Edouard Dapples (Montriond)** S. A. E. D., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 janvier 1912), a, en date du 6 novembre 1916, modifié ses statuts. Le conseil d'administration est composé de un à sept membres (au lieu de un à trois). Les bureaux de la société sont à l'avenue F. C. de la Harpe 11, bureau Charles Henneberg. L'assemblée a nommé comme administrateurs: Augusto Herron, de Genève, agent d'affaires; César Hudry, de Carouge (Genève), avocat, Samuel Henneberg, de Plainpalais (Genève), dentiste; Gaston Henneberg, de Plainpalais (Genève), commis; Charles Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Pierre Carteret, de Genève, notaire; et Ernest Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; tous à Genève, à l'exception de Gaston Henneberg, aux Eaux-Vives.

26 janvier. L'assemblée générale des actionnaires de la **Société immobilière Montriond-Bellevue A**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 décembre 1911), a, en date du 6 novembre 1916, nommé comme administrateurs: Auguste Herren, de Genève, agent d'affaires; César Hudry, de Carouge (Genève), avocat; Charles Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Pierre Carteret, de Genève, notaire; Ernest

Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Samuel Henneberg, de Plainpalais (Genève), dentiste; domiciliés à Genève, et Gaston Henneberg, de Plainpalais (Genève), commis, domicilié aux Eaux-Vives.

26 janvier. L'assemblée générale des actionnaires de la Société immobilière Montriond-Bellevue B, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 décembre 1911), a, en date du 6 novembre 1916, nommé comme administrateurs: Auguste Herren, de Genève, agent d'affaires; César Hudry, de Carouge (Genève), avocat; Charles Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Pierre Carteret, de Genève, notaire; Ernest Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Samuel Henneberg, de Plainpalais (Genève), dentiste; domiciliés à Genève, et Gaston Henneberg, de Plainpalais (Genève), commis, domicilié aux Eaux-Vives.

26 janvier. L'assemblée générale des actionnaires de la Société immobilière Montriond-Bellevue C, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 décembre 1911), a, en date du 6 novembre 1916, nommé comme administrateurs: Auguste Herren, de Genève, agent d'affaires; César Hudry, de Carouge (Genève), avocat; Charles Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Pierre Carteret, de Genève, notaire; Ernest Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Samuel Henneberg, de Plainpalais (Genève), dentiste, domiciliés à Genève, et Gaston Henneberg, de Plainpalais (Genève), commis, domicilié aux Eaux-Vives.

26 janvier. L'assemblée générale des actionnaires de la Société immobilière Montriond-Bellevue D, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 décembre 1911), a, en date du 6 novembre 1916, nommé comme administrateurs: Auguste Herren, de Genève, agent d'affaires; César Hudry, de Carouge (Genève), avocat; Charles Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Pierre Carteret, de Genève, notaire; Ernest Henneberg, de Plainpalais (Genève), entrepreneur; Samuel Henneberg, de Plainpalais (Genève), dentiste, domiciliés à Genève, et Gaston Henneberg, de Plainpalais (Genève), commis, domicilié aux Eaux-Vives.

Maçonnerie terrassements, canalisations, etc. — 27 janvier. Le chef de la maison J. Passera-Panchaud, à Belmont, est Julie née Panchaud, femme d'Ernest Passera, de Monteggio (Tessin), domiciliée à Lausanne, qui vit avec son mari sous le régime de la séparation de biens. La procuration est conférée au dit Ernest Passera. Entreprise de maçonnerie, terrassements, canalisations, etc.

Scierie, bois pour charpente et menuiserie. — 27 janvier. Le chef de la maison E. Reymond, à Lausanne (Montherod), est Emile Reymond, allié Chenevard, de l'Abbaye et du Chenit, domicilié à Montherod sur Lausanne. Exploitation d'une scierie et commerce de bois pour charpente et menuiserie à Montherod sur Lausanne.

Cycles et automobiles. — 27 janvier. La société en nom collectif Terrier et Cie, cycles et automobiles, à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 février 1911), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Cycles et motocyclettes. — Jean Terrier, de Gossens, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison J. Terrier, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Terrier et Cie», radiée. Cycles et motocyclettes; Ruc du Midi 20.

Gérances d'immeubles, etc. — 27 janvier. La raison W. de Rham, gérances d'immeubles et de propriétés agricoles, à Lausanne (F. o. s. du c. des 4 novembre 1899 et 22 mars 1911), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Pierre de Rham, de Giez, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison P. de Rham, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «W. de Rham». Gérances d'immeubles et de propriétés agricoles; Galeries du Commerce.

27 janvier. La Société coopérative de Consommation, l'Economie domestique, société coopérative, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 février 1906), a, dans son assemblée du 27 septembre 1916, décidé sa dissolution. La liquidation étant actuellement complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

27 janvier. L'association Commission testamentaire E. Petavel-Olliff, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 19 mai 1911 et 3 mars 1913), est radiée; la liquidation étant terminée.

27 janvier. Société Foncière de Pont-Chaillly (S. A.), société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 septembre 1916). Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 janvier 1917, Emile Jaton, de Peney-le-Jorat, notaire, à Lausanne, Ruc du Lion d'Or 2, a été nommé administrateur, en remplacement d'Emile Broyos, démissionnaire.

Café. — 29 janvier. La raison Dissard Louis, exploitation d'un café, à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 décembre 1897), est radiée ensuite de remise de commerce.

Chiffons, ferraille, métaux. — 29 janvier. La raison Louis Dissard fils, chiffons, ferraille et métaux, à Lausanne (F. o. s. du c. des 4 août 1904, et 24 octobre 1908), est radiée ensuite de remise de commerce.

29 janvier. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de départ des titulaires:

Charpente et menuiserie. — Baudin et Cie, charpente et menuiserie, société en nom collectif ayant son siège à Pully (F. o. s. du c. du 17 avril 1886);

Photographie. — J. Schilder, photographie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 mars 1894);

Léon Raoux, Ingr, bureau d'ingénieur civil, électricité industrielle, à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 novembre 1906);

Marchand-tailleur. — A. Hartmann, Paris-House, marchand-tailleur, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 janvier 1912);

Cartonnages, reliure. — C. Chamot-Weibel, fabrique de cartonnages en tous genres, reliure, etc., à Renens (F. o. s. du c. du 5 février 1913);

Hôtel, etc. — E. Spitznagel, exploitation d'un hôtel et café, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 novembre 1913).

29 janvier. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de décès des titulaires:

Casquettes. — Ls. Chappuis-Regamey, fabrique de casquettes, à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 mai 1891);

Vêtements pour hommes et tissus pour dames. — Marc Nordmann, vêtements pour hommes et tissus pour dames, à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 mai 1886);

Matériaux de construction. — H. Chevalley, matériaux de construction, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 août 1894);

Cognacs et denrées coloniales. — Paul Duveluz, spécialité de cognacs et denrées coloniales, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mai 1903);

Relieur. — Ch. Maulaz, relieur, à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 avril 1883);

Photographie. — J. Chaloupka, photographie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 mars 1913).

Hôtel-pension. — 29 janvier. La raison Adolphe Schaer, exploitation d'un hôtel-pension, à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 septembre 1906), est radiée ensuite de décès du titulaire.

30 janvier. L'association Société de Sports Alpins «Rhododendron», ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 février 1916), a, dans son assemblée générale du 16 décembre 1916, nommé en qualité de président: Daniel Ceppi, de Genève, jardinier, domicilié à Prilly, et secrétaire: Jules Badoux, de Cremin, garçon de magasin, domicilié à Lausanne.

30 janvier. La succursale de la société anonyme Union des Journaux Suisses pour la publicité S. A. (Union Schweizerischer Zeitungen für den Inseraten-Verkehr A. G.) (Unione di Giornali Svizzera per la Pubblicità S. A.), ayant son siège principal à Berne, précédemment à Lucerne, établie à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 janvier 1908), est radiée d'office ensuite de la radiation de l'établissement principal.

Café-brasserie. — 30 janvier. La raison R. Marot, café-brasserie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 avril 1916), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Chiffons et métaux. — 30 janvier. La société en nom collectif «Brun frères», à Plainpalais (inscrite au registre du commerce du canton de Genève le 8 mai 1908 et publiée dans la F. o. s. du c. du 13 mai 1908), a établi le 12 décembre 1916 une succursale à Lausanne sous la même raison Brun frères. Outre les associés Pierre Brun et Auguste Brun, tous deux fils de Pierre Brun, d'origine française, domiciliés le premier à Plainpalais, et le second à Carouge; est autorisé à représenter la succursale et à signer en son nom le fondé de procuration: Joseph Rouyet, de Carouge (Genève), domicilié à Lausanne. Chiffons et métaux; Gare du Flon.

Bureau d'Orbe

29 janvier. L'Union Ouvrière Abbaye-Vallorbe, société anonyme dont le siège est à l'Abbaye, succursale de Vallorbe (F. o. s. du c. des 23 mai 1899, n° 169, page 684, et 18 juin 1906, n° 260, page 1037), fait inscrire que dans ses séances du conseil d'administration des 24 décembre 1900 et 7 janvier 1901, elle a nommé comme seul directeur de la succursale de Vallorbe: Jules Ernan, directeur de la dite société, bourgeois de Vallorbe, à Vallorbe, et lui a conféré la signature sociale. La signature conférée précédemment à Auguste Truan, à Vallorbe, est radiée.

Bureau du Sentier

Levées, ellipses, rubis, etc. — 30 janvier. Charles Heim, de St-Saphorin s. Morges, et Albert Delacrétaz, de Ropraz et Yvorne, les deux domiciliés au Sentier, ont constitué au Sentier, sous la raison sociale Heim et Delacrétaz, une société en nom collectif commencée le 1er janvier 1917. Fabrication de levées et ellipses, rubis, saphir et grenat, vérifiages et polissages.

Fournitures d'horlogerie. — 30 janvier. Sous la raison Edouard Aubert, successeur de Paul Aubert et fils, au Lien, Edouard-Alfred-Louis fils de Paul-David-François Aubert, du Lien, y domicilié, reprend l'actif et le passif de la maison «Paul Aubert et fils, au Lien (F. o. s. du c. du 2 avril 1894, n° 80). Fournitures d'horlogerie.

30 janvier. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 22 décembre 1916, les actionnaires de la Société anonyme de la Fabrique d'horlogerie Le Coultre & Co, au Sentier (F. o. s. du c. des 5 mai 1899, n° 152, 29 août 1905, n° 347, 4 septembre 1905, n° 352, 9 avril 1907, n° 88, 9 novembre 1911, n° 277, 17 mai 1912, n° 126, 8 juillet 1913, n° 169, 28 janvier 1916, n° 23), ont modifié certaines dispositions de leurs statuts. Celles de ces modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Art. 7 nouveau. Il a été créé en outre 219 parts de fondateurs nominatives qui ont été remises par parts égales aux trois associés de l'ancienne maison Le Coultre & Co. Ces parts pourront être rachetées par la société et éteintes par confusion; ce rachat s'opérera au mieux, ensuite de décision et par les soins du conseil d'administration.

Horlogerie et fournitures. — 30 janvier. La raison C. Reymond-Golay, horlogerie et fournitures, à l'Abbaye (F. o. s. du c. du 15 mai 1883), est radiée ensuite de décès du titulaire.

30 janvier. Les raisons de commerce suivantes sont radiées d'office:

a) Ensuite de décès du titulaire: Petits mouvements d'horlogerie. — Marcélin Piguët, au Brassus, fabrication et commerce de petits mouvements d'horlogerie (F. o. s. du c. du 16 novembre 1887, n° 105).

b) Ensuite du départ du titulaire:

Etampes et découpages. — Henri Pagnard successeur de Pagnard et Reymond, fabrication d'étampes et découpages pour tous genres d'industries, au Sentier (F. o. s. du c. du 12 août 1913, n° 203).

Bureau de Vevey

26 janvier. Sous le nom de Fondation Emile Robln, il est créé une fondation ayant son siège à Chardonne. L'objet de cette fondation est d'affecter les revenus annuels des sommes plus bas indiquées au but désigné pour chacune d'elles comme suit: 1° Deux mille cinq cents francs (fr. 2500) pour ajouter chaque année quelques petits cadeaux à l'arbre de Noël, offert aux enfants du village de Chardonne. 2° Deux mille cinq cents francs (fr. 2500) pour suppléer aux frais de la course annuelle de la première classe de l'école communal de Chardonne. 3° Deux mille cinq cents francs (fr. 2500) pour être affectés aux courses scolaires des autres classes de l'école communale de Chardonne. 4° Deux mille cinq cents francs (fr. 2500) pour servir à une excursion des membres de la société de chant de Chardonne. 5° Dix mille francs (fr. 10,000) pour être distribués annuellement aux pauvres bourgeois de la commune de Chardonne, domiciliés dans la dite commune. 6° Trois mille francs (fr. 3000) pour procurer les premiers vêtements soit langes, petits draps et autres aux nouveaux-nés pauvres, sans distinction de nationalité et de religion, qui naîtront dans la commune de Chardonne. 7° Quinze cents francs (fr. 1500) pour servir à l'achat de livres de lecture pour la jeunesse scolaire de la commune de Chardonne et former ainsi une bibliothèque des écoles. 8° Quatre mille francs (fr. 4000) pour distribuer chaque année, à la fête de Noël, un paire de socques aux filles les plus pauvres qui fréquentent la deuxième et la troisième classe de l'école communale de Chardonne. 9° Huit mille francs (fr. 8000) pour payer les conférenciers qui seront appelés pendant l'hiver à Chardonne. 10° Cinq mille francs (fr. 5000) pour servir à l'achat de socques pour garçons pauvres domiciliés à Chardonne, et de pélerines pour les jeunes filles fréquentant les écoles de la commune. 11° Vingt mille francs (fr. 20,000) pour: a) délivrer pendant l'hiver des repas (soupe, pain, légumes) aux écoliers pauvres fréquentant les écoles de Chardonne; b) procurer à chacune des cinq classes primaires de la commune de Chardonne, toutes les années après les examens, des prix d'étude pour les meilleurs élèves. La somme annuelle attribuée à chaque classe ne pourra pas dépasser cinquante francs; c) apprendre un métier à une ou deux jeunes filles pauvres. 12° Douze mille francs (fr. 12,000) à affecter comme suit: Trois mille francs pour grossir le fonds des courses scolaires des classes autres que la première, ensuite de la création d'une nouvelle classe; quatre mille francs pour faire donner des cours de travaux manuels aux élèves de l'école pri-

maire de Chardonne; quinze cents francs pour servir à l'achat de bons livres pouvant être mis entre toutes les mains; trois mille cinq cents francs pour distribuer à chaque fête de Noël des secours de café, sucre, fascines, à des femmes âgées, isolées, sans ressources, sans distinction de nationalité ni de religion, et habitant dans la commune de Chardonne. 13° Dix mille francs (fr. 10,000) pour contribuer à la pension d'enfants pauvres ressortissants de la commune, tant fillettes que garçons, de manière à assurer dans la mesure du possible leur bien-être moral et matériel. 14° Douze cents francs (fr. 1200) pour offrir un souvenir aux monitrices de l'école du dimanche, à Noël. 15° Mille deux cents cinquante francs (fr. 1250) pour servir aux monitrices de l'école du dimanche; pour une excursion ou pour participer à l'assemblée annuelle cantonale des écoles du dimanche. Montant total des capitaux: Quatre-vingt-cinq mille neuf cents cinquante francs (fr. 85,950). La «Fondation Emile Robin» est constituée par acte authentique du 29 décembre 1916. L'organe de la fondation est le comité de direction composé de cinq membres, soit: Le syndic de la commune de Chardonne, président; le boursier de la même commune, caissier; le municipal chargé de la section des pauvres; un membre de la commission scolaire, désigné par la municipalité pour chaque législature; le pasteur de la paroisse de Chardonne. Le comité de direction a pour mission d'administrer et de gérer les biens de la fondation, ainsi que d'assurer l'affectation des revenus aux buts indiqués par le donateur Robin. Le comité de direction représente la fondation vis-à-vis des tiers. Il l'oblige valablement par les signatures conjointes du président et du secrétaire. La fondation est soumise à la surveillance de la municipalité de la commune de Chardonne et, par elle, sous le contrôle du préfet du district de Vevey et du département de l'intérieur vaudois. Le président du comité de direction est Eugène Ducret, syndic, agriculteur; de et à Chardonne, et le secrétaire: Bernard de Muralt, municipal, propriétaire, de Berne, à Chardonne.

Bureau d'Yverdon

Hôtel. — 29 janvier. La raison John Cauderay, à Yverdon (F. o. s. du c. du 28 septembre 1911, page 1616), exploite maintenant l'Hôtel de l'Ecusson Vaudois, à Yverdon.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1917. 29. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Gaswerk Brig mit Sitz in Brig (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1915, Seite 512), sind ausgeschieden: Alfred Niedermann, Ingenieur in Zürich; Raphaël Bürcher, Kaufmann in Brig, und Samuel Schlesinger, Kaufmann in Brig. Die Unterschriften derselben sind erloschen. An ihre Stelle wurden gewählt: Ludwig Jossen, Handelsmann, von und in Naters; Karl Tscherrig, Verleger, von und in Brig, und Direktor Hermann Moser, von Herzogenbuchsee, in Zürich, Ingenieur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1917. 27 janvier. Louis Montandon a cessé de faire partie de la direction de l'Association coopérative de Consommation l'Emancipatrice, à Fleurier (F. o. s. du c. des 16 janvier 1909, n° 12, page 31, et 30 janvier 1915, n° 24, page 117). Paul Huguenin, mécanicien, originaire de la Brévine, du Locle et de la Chaux du Milieu, domicilié à Fleurier, a été nommé secrétaire à sa place; il aura ainsi la signature sociale conjointement avec Emile Suter, président.

Bureau de Neuchâtel

Assurances. — 29 janvier. La société en nom collectif «Teuscher et Artigue», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 janvier 1910, n° 5, page 28), est dissoute. La liquidation en sera opérée par l'associé Louis Artigue sous la raison sociale Teuscher et Artigue en liq^{on}.

Genf — Genève — Ginevra

Vins en gros. — 1917. 27 janvier. Le chef de la maison J. M. de Lalla, aux Eaux-Vives, est Juan-Maria de Lalla, originaire de la République Argentine, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce et représentation de vins en gros; 6, Avenue de la Grenade.

27 janvier. Société des Fabriques de Spiraux Réunies, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 12 août 1915, page 1110). Charles-Albert Vuille, jusqu'ici désigné comme administrateur-directeur, prend le titre d'administrateur-délégué. Il continue à signer collectivement avec un administrateur.

Boulangerie et épicerie; commerce de tabacs et papeterie. — 27 janvier. La raison M. Chaikin, boulangerie et épicerie, à Plainpalais, et commerce de tabacs et papeterie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 septembre 1914, page 1449), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

29 janvier. Frigorifiques et Glacières de Genève (société anonyme) établie à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1912, page 965). Alexandre De L'Harpe, banquier, de Genève (Ville), domicilié à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de François De L'Harpe, décédé.

Fabrique de bijouterie et joaillerie. — 29 janvier. Le chef de la maison J. Bonard, à Genève, est Jules-Constant-Emile Bonard, de Romainmôtier, Croy et Lapraz (Vaud), domicilié au Petit-Saconnex. Fabrique de bijouterie et joaillerie; 12, Place de la Fusterie.

29 janvier. La Manufacture d'articles de Sport „Aspor“, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 mai 1909, page 904), a, dans son assemblée générale du 22 janvier 1917, prononcé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par les administrateurs Albert Och et Maurice Och, tous deux négociants, citoyens genevois, domiciliés à Genève (déjà inscrits).

29 janvier. Société anonyme de l'Avenue de Gallatin C., établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 novembre 1911, page 1869). Jean Hellé, entrepreneur, de Plainpalais (Genève), domicilié au Petit-Lancy, a été nommé administrateur, en remplacement de Maurice Braillard, démissionnaire.

29 janvier. Société anonyme de l'Avenue de Gallatin D., établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 novembre 1911, page 1869). Jean Hellé, entrepreneur, de Plainpalais (Genève), domicilié au Petit-Lancy, a été nommé administrateur, en remplacement de Maurice Braillard, démissionnaire.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau du Sentier

1917. 30 janvier. Rochat, Gustave-Louis, du Lieu, aux Charbonnières, découpeur (F. o. s. du c. du 29 mai 1883, n° 78, page 628), radié ensuite du décès.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 39405. — 24. Januar 1917, 8 Uhr.

Knoll & Cie., Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, mineralische Rohprodukte, diätetische Nährmittel, Hefe, Malz, Futtermittel.

ANFIOLAS

Nr. 39406. — 24. Januar 1917, 8 Uhr.

Knoll & Cie., Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, mineralische Rohprodukte, diätetische Nährmittel, Hefe, Malz, Futtermittel.

COMPRETAS

Nr. 39407. — 25. Januar 1917, 8 Uhr.

E. Mettler-Müller, Fabrikation und Handel,
Rorschach (Schweiz).

**Nähfaden, Häckelfaden, Häckelgarne,
Strickgarne und Nähseide.**



Nr. 39408. — 25. Januar 1917, 4 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

**Heilmittel und chemisch-pharmazeutische Präparate
jeder Art.**

DIDIAL

Nr. 39409. — 25. Januar 1917, 4 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

**Heilmittel und chemisch-pharmazeutische Präparate
jeder Art.**

DIDIAL-CIBA

Nr. 39410. — 26. Januar 1917, 8 Uhr.

Waldorf-Astoria Zigarettenfabrik
Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrikation,
Hamburg (Deutschland).

Tabakfabrikate aller Art.

Waldorf-Express

Nr. 39411. — 26. Januar 1917, 8 Uhr.

Jacob Weber's Witwe, Handel;
Kappel (St. Gallen, Schweiz).

Getreidepräparate.



Nr. 39412. — 26. Januar 1917, 5 Uhr.

J. Sigle & Cie. Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation, Kornwestheim b. Stuttgart (Deutschland).

Schuhwaren aus Leder, Gummi und anderen Stoffen, Sandalen, Gamaschen, Schäfte, Leisten und Blöcke für Schuhwerk, Sohlen, Absätze aus Leder und Gummi, Gummiecken, Gummisohlen, Gummikappen, Gummispitzen, Einlagen und Einlegesohlen für Schuhwerk, Schnürbänder, Senkel, Schlaufen (Strupfen), Strumpfwaren, Socken, Sportbekleidung, Schuhfutter, Sporen, Schuhzanierer, Lederkonservierungsmittel, Lederputzmittel, Putzfächer.

GUTLAUF

(Uebersetzung von Nr. 37510 der Firma J. Sigle & Co., Kornwestheim.)

Nr. 39413. — 27. Januar 1917, 8 Uhr.

Otto Börner, Fabrikation und Handel, Berlin-Südende (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, und Stärkepräparate.

Schaumpur

Nr. 39414. — 27. Januar 1917, 9 Uhr.

Magadino Company Mayser & Eichenberger, Fabrikation, Locarno (Schweiz).

Hüte, Mützen und andere Kopfbedeckungen.

RONDINELLA

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Moratorien und ähnliche Massnahmen — Moratoires et mesures analogues

Deutschland

Verordnung betreffend die Geltendmachung von Ansprüchen von Personen, die im Ausland ihren Wohnsitz haben, vom 4. Januar 1917.

(Reichs-Gesetzblatt Nr. 2, vom 5. Januar 1917.)

Der Bundesrat hat auf Grund des § 3 des Gesetzes über die Ermächtigung des Bundesrates zu wirtschaftlichen Massnahmen usw. vom 4. August 1914 (Reichs-Gesetzblatt S. 327) folgende Verordnung erlassen:

Die Wirksamkeit der Bekanntmachungen über die Geltendmachung von Ansprüchen von Personen, die im Ausland ihren Wohnsitz haben, vom 7. August und 22. Oktober 1914, vom 21. Januar, 22. April, 22. Juli und 21. Oktober 1915, vom 6. Januar, 13. April, 13. Juli und 5. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzblatt 1914 S. 360, 449; 1915 S. 31, 236, 451, 679; 1916 S. 1, 273, 694, 1132) wird in der Weise ausgedehnt, dass an die Stelle des 31. Januar 1917 der 30. April 1917 tritt.

Verordnung betreffend die Fristen des Wechsel- und Scheckrechts für Elsass-Lothringen, vom 4. Januar 1917.

(Reichs-Gesetzblatt Nr. 2, vom 5. Januar 1917)

Der Bundesrat hat auf Grund des § 3. des Gesetzes über die Ermächtigung des Bundesrates zu wirtschaftlichen Massnahmen usw. vom 4. August 1914 (Reichs-Gesetzblatt S. 327) im Anschluss an die Bekanntmachung vom 5. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzblatt S. 1133) folgende Verordnung erlassen:

Die Fristen für die Vornahme einer Handlung, deren es zur Ausübung oder Erhaltung des Wechselrechts oder des Regressrechts aus dem Scheck bedarf, werden, soweit sie nicht am 31. Juli 1914 abgelaufen waren, für die in Elsass-Lothringen zahlbaren Wechsel oder Schecks in der Weise verlängert, dass sie mit dem 30. April 1917 ablaufen, sofern sich nicht aus anderen Vorschriften ein späterer Ablauf ergibt.

Diese Vorschrift findet keine Anwendung auf die Frist, innerhalb deren nach den gesetzlichen Vorschriften der Regresspflichtige von der Nichtzahlung des Wechsels oder Schecks zu benachrichtigen ist.

Bekanntmachung betreffend Aenderung der Postordnung vom 20. März 1900, vom 7. Januar 1917.

(Reichs-Gesetzblatt Nr. 5, vom 10. Januar 1917.)

Auf Grund des § 50 des Gesetzes über das Postwesen vom 28. Oktober 1871 (Reichs-Gesetzblatt S. 347) und des § 3, Abs. 2, des Gesetzes, betreffend die Erleichterung des Wechselprotesses, vom 30. Mai 1908 (Reichs-Gesetzblatt S. 321) sowie auf Grund der Bekanntmachung des Bundesrates vom 4. Januar 1917 (Reichs-Gesetzblatt S. 6), betreffend die Fristen des Wechsel- und Scheckrechts für Elsass-Lothringen, wird die Postordnung vom 20. März 1900 wie folgt geändert.

1. Im § 18 a «Postprotess» erhält der Abs. v unter B und C folgende Fassung:

B. Postprotestaufträge mit Wechseln, die in Elsass-Lothringen zahlbar sind, werden erst an folgenden Tagen nochmals zur Zahlung vorgezeigt:

a) Wenn der Zahlungstag des Wechsels in der Zeit vom 30. Juli 1914 bis einschliesslich 27. April 1917 eingetreten ist, am 30. April 1917;

b) wenn der Zahlungstag des Wechsels nach dem 27. April 1917 eintritt, am zweiten Werktag nach dem Zahlungstage.

Solange die Verlängerung der Fristen des Wechsel- und Scheckrechts nach der Vorschrift des vorhergehenden Satzes besteht, kann der Auftraggeber verlangen, dass ein davon betroffener Wechsel mit dem Postprotestauftrag schon am zweiten Werktag nach dem Zahlungstage des Wechsels nochmals zur Zahlung vorgezeigt und, wenn auch diese Vorgezeigung oder der Versuch dazu erfolglos bleibt, protestiert werde. Dieses Verlangen ist durch den Vermerk «Ohne die verlängerte Protestfrist» auf der Rückseite des Postprotestauftrags auszudrücken. Auch kann die Post damit betraut werden, für solche Wechsel neben der Wechselsumme auch

die für die verlängerte Frist vom Tage der ersten Vorzeigung des Wechsels an fälligen Wechselzinsen einzuziehen und im Nichtzahlungsfalle deswegen Protest zu erheben. Wird hiervon Gebrauch gemacht, so ist in den Vordruck zum Postprotestauftrag hinter «Betrag des beigefügten Wechsels» einzutragen «nebst Verzugszinsen von 6 v. H. vom Tage der ersten Vorzeigung, nämlich vom . . . ab». Der Zeitpunkt von dem an die Zinsen zu berechnen sind, ist nicht anzugeben, wenn die Post die erste Vorzeigung des Wechsels bewirkt. Hat der Auftraggeber die Einziehung der Zinsen verlangt, so wird der Wechsel nur gegen Bezahlung der Wechselsumme und der Zinsen ausgehändigt, bei Nichtzahlung auch nur der Zinsen aber wegen des nicht gezahlten Betrages Protest mangels Zahlung erhoben.

C. Als Zahlungstag gilt der Fälligkeitstag des Wechsels oder, wenn dieser ein Sonn- oder Feiertag ist, der nächste Werktag. Fällt der Schlussstag der Frist zur Vorzeigung des Wechsels auf einen Sonn- oder Feiertag, so wird der Wechsel am nächsten Werktag zur Zahlung vorgezeigt. Die Postverwaltung behält sich vor, die Vorzeigung der Wechsel, deren Protestfrist am 30. April 1917 (Abs. B) abläuft, auf mehrere vorhergehende Tage zu verteilen.

2. Die Aenderungen treten sofort in Kraft.

Ausfuhrverbote. Frisches Obst darf vom 1. Februar 1917 an nur mehr mit Ausfuhrbewilligungen ausgeführt werden.

Interdictions d'exportation. A partir du 1^{er} février 1917, les fruits frais ne pourront être expédiés à l'étranger qu'avec une autorisation d'exportation.

Diskontossätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1917		1917		1917		1916		1916	
	23. I.	15. I.	7. I.	31. XII.	31. I.					
Schweiz	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2
Paris	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
London	5 1/2	5 1/10	6	5 1/8	6	5 1/8	5 1/2	5	5	5 1/10
Berlin	5	4 7/8	5	4 7/8	5	4 7/8	5	4 7/8	5	4 7/8
Milano	5	4	5	4	5	4	5	4	5	4
Bruxelles	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien	5	1 1/2	5	1 1/2	5	1 1/2	5	1 1/4	5	2 1/8
Amsterdam	4 1/2	1 7/8	4 1/2	2 1/8	4 1/2	4	4 1/2	1 1/2	4 1/2	3
New-York	4	2	4	2 1/2	4	4	4	2	4	1 3/4

o. = offiziell (officiel), p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: — Cours du change à vue sur:

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 203.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1917 31. I.	86.05	23.91	84.86	70.—	—	54.10	204.36	5 01 1/2
23. I.	84.69	23.81	83.26	70.95	—	53.25	204.05	5.—
15. I.	86.35	24.—	83.60	73.—	—	53.—	205.25	5.03
7. I.	86.36	24.—	83.82	73.38	—	52.90	205.05	5.03
1916 31. XII.	86.40	24 04 1/4	84.25	73.61	—	52.75	205.37	5 04 1/2
31. I.	88.55	24.80	95.35	76.52	—	63.80	220.50	5.21
1916 31. I.	102.05	25.63	115.25	97.55	—	39.90	212.60	5.28 3/4
1914 31. I.	100.10	25.20 1/2	123.16	99.66	99.50	104.99	208.77	5.17 7/8
1913 31. I.	100.60	25 36 1/2	123.78	98.95	99.98	104.87	209.50	5.19 1/8

*) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — *) Les cours signifient cours de la demande.

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Koten-Umlauf Circulation de billets	Metallbestand Encasse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements Comptes de virements et de dépôts	Giro- und Depotrechnungen
15. I. 1917	in Fr. 1000 (1 Bk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. fl. = Fr. 2.03, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 \$ = Fr. 5) Es Fr. 1000				
Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse.					
1917:	479,526	898,629	194,606	18,761	163,720
1916:	416,080	801,444	154,538	18,396	106,963
1915:	410,480	261,792	180,655	16,431	87,998
1914:	269,557	193,699	105,364	18,921	55,659
Belgische Nationalbank — Banque Nationale de Belgique					
1917:	—	—	—	—	—
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	1,024,105	306,952	719,890	57,593	77,746
Bank von Frankreich — Banque de France					
1917:	17,179,190	5,895,714	2,013,449	1,247,272	2,404,950
1916:	13,634,720	5,849,885	2,212,485	1,142,206	2,239,989
1915:	—	—	—	—	—
1914:	6,011,382	4,147,206	1,607,693	790,926	785,914
Bank von England — Banque d'Angleterre					
1917:	970,791	1,402,882	4,281,625	—	4,725,607
1916:	858,462	1,282,546	3,501,999	—	3,940,732
1915:	879,366	1,734,022	3,157,225	—	4,022,200
1914:	711,783	997,272	1,046,815	—	1,342,830
Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande					
1917:	9,658,555	3,174,467	10,768,144	11,721	4,896,871
1916:	7,975,967	3,110,450	6,700,826	17,621	2,295,974
1915:	5,739,866	2,721,290	4,712,692	49,362	2,063,092
1914:	2,563,877	1,945,517	1,117,621	85,111	1,008,781
Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas					
1917:	1,550,780	1,240,350	180,806	150,316	141,258
1916:	1,202,181	930,919	176,601	173,630	100,284
1915:	1,005,632	479,753	317,792	269,467	60,724
1914:	662,632	381,797	184,216	172,998	11,151
Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise.					
1917:	—	—	—	—	—
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	2,296,797	1,589,435	786,225	240,381	198,836
TOTAL	1917:	—	—	—	—
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	13,540,133	9,514,878	5,567,824	1,365,830	3,480,917
New-York Associated Banks					
1917:	144,150	3,709,500	16,823,150	—	17,925,050
1916:	175,250	3,685,450	16,355,800	—	17,513,780
1915:	217,800	2,411,400	10,989,650	—	10,700,950
1914:	223,750	2,247,700	9,497,900	—	8,952,280

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 1. Neue Beiträge. — 27. I. 1917. — Nouvelles adhésions.

Altstätten: IX. 1553 Zünd-Zahner.
Altstetten: VIII. 4715 Gygax & Limberger, Möbelfabrik und Dampfsägerei.
Basel: V. 2951 Deutscheschweizerische Gesellschaft - V. 1018 Gianque, E.; Baumeister.
- V. 2948 Handelsgärtnerverein Basel, Einkaufsgenossenschaft. - V. 1109 Hofmann, A. & Cie., J. Glaser's Nachf., Herren- und Knaben-Konfektion, Massgeschäft.
- V. 1949 Junge-Meyer, K., Möbelhaus, - V. 2950 Kommission für freiwillige Verpflegung eidgenössischer und kantonalen Truppen - V. 2947 Meichner, Robert, Tapeziermeister. - V. 451 Mertz, Maschinenfabrik. - V. 1442 Naegelin-Schleith, E. - V. 678 Robin, P., Chemiker, Chem. teeh. Laboratorium. - V. 1678 Seiden-Tyber. - V. 670 Stähelin, Alfred, vorm. Jérôme Stähelin & fils.
Bern: III. 1851 Ernst, O. & H., Comestibles, Bärentplatz 17. - III. 1664 Naegeli, O., Dr., Spezialarzt für Hautkrankheiten, Mombjousstrasse 26. - III. 1844 Stoller, Oskar, Meeh. Schreinerei und Holzwarenfabrik. - III. 1848 Treu, H. E., Postfach 7/15393.
Berneck: IX. 1567 Zellweger, Johann, Mühle.
Biel: IVa. 605 Exeelda S. A.
Besoo Valtem. XI. 612 Sartori, Hans, Pension Edelweiss.
Les Brenets: IVb. 513 Berner, Albert, fabrique de fraises.
Bulle: II. 1317 Demierre, Ch., médecin-dentiste.
La Chaux-de-Fonds: IVb. 524 Moenig, Louis, & Co., horlogerie. - IVb. 518 Vogt, W. E. fabrique d'aiguilles et de machines.
Convét: IV. 536 Reusser, C., fonderie artistique.
Dottikon: VI. 853 Fischer, Ernst, H.
Dozwil: IX. 1548 Hürliemann, Engelbert, Käser.
Ebnet: IX. 1569 Girtanner, C., Buchhandlung.
Emmenbrücke: VII. 958 Kriegsgesaugen-Internierung in der Schweiz, Region Zentral-schweiz, Oesterr.-Ungarn, Gerliswil.
Erstfeld: VII. 967 Müller, Hans, Maschinengeschäft.
Fribourg: IX. 1568 Langenegger, Herm.
Fribourg: IIIa. 228 Administration de "l'Indépendant", IIIa. 204 Internement des prisonniers de guerre en Suisse, secteur universitaire de Fribourg.
Genève: I. 1298 Commission centrale des Unions cadettes, Mr. Ed. Guex, 1 Chemin Gabarel. - I. 1231 Société genevoise d'électricité.
Glarus: IXa. 288 Hösli, A., Fran., vormals Becker & Hösli.
Heiden: IX. 1562 Hohl, Ulrich, Chemisch-pharmazeutische Präparate.
Herisau: IX. 1556 Kröpf & Co. - IX. 1564 Kündig-Höhener, A.
Horgen: VIII. 4766 Wüst, J. J. H., Ing. (Privatrechnung) Käpfnach.
Kalthofen: IIIb. 231 Elektr. Licht- und Kraftanlagen der Gemeinde Ilasle b. E.
Laechen (Schwyz): VIII. 4744 Zinzel, Alphonse, Meeh. Werkstätte.
Lausanne: II. 1316 Estudiantina lausannoise, Choralia und Carmeu.
Luzern: VII. 965 Fiat Lux - VIII. 316 Annoncen-Expedition Bueher - VIII. 316 Buchdruckerei, Luzerner Tages-Anzeiger (C. J. Bucher A.-G.) - VIII. 316 Luzerner Tages-Anzeiger, Expedition.
Nendrisio: XI. 675 Somaglio, A., ferri, metalli, carboni.
Murgenthal: IIIa. 213 Weber-Künzli.

Neuchâtel: IV. 597 Dubied, Philippe, avocat et notaire. - IV. 585 Luther, Martin, Optique, électricité.
Neuhäusen: VIIIa. 517 Landgut Löwenstein.
Nidau: IVa. 608 Schmid, K., Ingenieur und Vermessungsbureau.
Oberburg: (B.): IIIb. 230 Progressa A.-G.
Peseux: IV. 538 Commission d'évangélisation et Voix du dimanche.
Prilly: II. 643 Ravey, Jules.
Richterswil: VIII. 4786 Leuter, Albert, Buchbinderei und Papeterie.
Rorschach: IX. 1555 Benz-Lutz, Georg.
Rothenhausen: VIII. 363 Renz, David, Käser.
Rüeggsau: IIIb. 228 Schwimbacher, J. G., Elektro- und machineuteehu. Werkstätte.
Saxon: II. 1106 Felley, Corbax & Cie.
St. Gallen: IX. 1566 Dornbirer, A., Flaschnelei & Installationsgeschäft. - IX. 1571 Klanber & Co. - IX. 1570 Métval, Gebr., Installationsgeschäft. - IX. 1296 Scheitlin-Preisig, Hermine, Frau Wwe., Bestattungsgeschäft. - IX. 1416 Wintseh, Oscar, St. Leonbardsstr. 17. - IX. 1561 Zollikofer Wirth, E., Dufourstr. 54.
Schaffhausen: VIIIa. 510 Goldschmidt & Co.
Schleitheim: VIIIa. 512 Neek, Georg, Reallehrer.
Schlieren: VIII. 4716 Schweiz. Wagonfabrik, Schlieren Akt.-Ges.
Schönengrund: IX. 1565 Becker, B., Dipl. Chemiker.
Schwanden (Gl.): IXa. 287 Zoppi, Melehor, Kalkfabrik Netstal.
Semione: VII. 965 Hicklin, Gebr. Steph. & Jos., Papeterie und Buchbinderei.
Semione: XI. 670 Consiglio parrochiale di Semione.
Sotthurn: Va. 353 Frigerio, G., Sohn. - Va. 355. Kully und Roth, Meeh. Werkstätte.
Stäfa: VIII. 4787 Reichling, R., Mühle.
Steffisburg: III. 1170 Burger, G., Landesproduktenhandlung z. Büren.
Sursee: VII. 961 Bucher, X., Eisen- und Kohlenhandlung.
Teufen: (App) IX. 1560 Goebel-Frey, H., Buchdruckerei.
Utzenstorf: IIIb. 229 Kehrlit & Kratz Confiserie, Bisenits- und Lebkuehenfabrikation.
Uzwil: IX. 1559 Bühler Adolf.
Waltisellen: VIII. 4763 Zücher Fleischkonservenfabrik A.-G.
Winterthur: VIIIb. 450 Acemsegger, Gebr., Weinhandlung. - VIIIb. 455 Hirzel, Jb., Schumachermeister. - VIIIb. 448 Matossi-Sulzer, Rud.
Wetzschelssch: VII. 960 Gasser, Josef, Pfarrhelfer.
Wülflingen: VIIIb. 456 Akeret, Paul, Buchdruckerei und Verlag des "Weinländer".
Zürich: VIII. 4764 Billeter, Robert, Dufourstr. 51. - VIII. 4803 Comitato Italiano di Assistenza durante la guerra. - VIII. 4746 Furrer-Fleckenstein, H., Tödistr. 38. - VIII. 4797 Genossenschaft Schweiz. Zeitungen für den Inseratenverkehr, Geschäftsstelle Zürich. - VIII. 4800 Granato-Fischer, N., Delikatessen. - VIII. 4702 Harmann, M., Photo-Manufaktur. - VIII. 4789 Hiltmann, Walter, Zurlindenstrasse 79. - VIII. 4778 Keller & Bertsch, Cigarettenfabrik. - VIII. 4778 Makow, S., Nähmaschinen. - VIII. 4810 Mandatbureau. - VIII. 4733 Monsson, H., Dr., Zurlindenstr. 92. - VIII. 4763 Meyer & Co., Fabrikation und Vertrieb techn. Neuhäuten. - VIII. 4734 Oetiker, Albert, Zurlindenstr. 50. - VIII. 4792 Pénceveyre, Ed., & Co., Leder-Furnituren. - VIII. 4793 Seibtreh-Brenner, Rud., Gladbachstr. 54. - VIII. 4761 Schurter-Rickli, E., Fran. - VII. 956 Steiner, Emil, Zinnengasse 7. - VIII. 4760 Tobler-Christinger, M., Dr. med. - VIII. 4782 Weber, M. R., Ekkehardstr. 12.

Annoucen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Beschleunigte Dienste nach England
per Eilgut und Frachtgut
Auskunft und Tarife gratis
Weigel, Leygonie & Co., A.-G.
Internationale Transporte
St. Jakobsstrasse 23 Basel St. Jakobsstrasse 23
Telephon 3306 :: Telegr. Adr. Rapidité
Paris :: Dieppe :: Boulogne sur Mer :: London

Bank in Zofingen
Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird von heute an der
Coupon Nr. 20 unserer Aktien mit Fr. 35
eingelöst werden in:
Zofingen: An unserer Kassa,
Aarau: Bei der Tit. Aargauischen Kantonalbank,
Basel: dem Aargauischen Creditanstalt,
Basel: dem Schweizerischen Bankverein,
Bern: der Basler Handelsbank,
Bern: dem Kantonalbank von Bern,
Glarus: dem Eidgenössischen Bank A.-G.,
Luzern: dem Glarner Kantonalbank,
Luzern: dem Luzerner Kantonalbank,
Zürich: dem Schweizer. Kreditanstalt,
Zürich: dem Zürcher Kantonalbank,
Zürich: dem Schweizerischen Bankverein.
Mit der Einlösung des Coupon Nr. 20 sind die Coupons unserer Aktien Nr. 4001-9000 erschöpft; gegen Einlieferung der Talons können die bezüglichen neuen Coupons-Bogen an unserer Kasse bezogen werden.
Zofingen, den 1. Februar 1917.
Die Direktion.

ADREMA
eine Maschine, die 3000
Anschreiben in der Stunde
schreibt! Auskunfft
Stirnemann u. Co. Zürich.

Schweizer Muster-Messe
Schweizer Fabrik der Textilbranche wünscht wegen verspäteter Anmeldung von Aussteller einen Ausstellungsraum zu untermieten. Firmen, die von ihrem gemieteten Raum abzugeben in der Lage sind, wollen ihre Adresse unter Chiffre 211 H. A. B. an Publicitas A.-G. Bern einsenden.

Fabrique de Potails de Renens (E. L.)
Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire le 10 février 1917, à 3 h. après-midi, Bureau Lévy-Schwob, Grand Pont 8, à Lausanne.
Ordre du jour: Constatation de la liquidation de la Société, radiation au registre du commerce.
Les liquidateurs.

Société Suisse de Maubrettes Artistiques à Renens (E. L.)
Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire le 10 février 1917, à 4 h. après-midi, Bureau Lévy-Schwob, Grand Pont 8, à Lausanne.
Ordre du jour: Constatation de la liquidation de la Société, radiation au registre du commerce.
Le liquidateur.

Société des Arts graphiques A. Leyvraz MONTREUX
Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 10 février 1917, à 3 1/2 h. de l'après-midi, à l'Hotel Terminus (entrée terrasse), à Montreux.
ORDRE DU JOUR:
1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1916.
2° Rapport des vérificateurs des comptes.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Répartition du bénéfice.
5° Nomination des contrôleurs.
6° Propositions individuelles.
Les cartes d'admission pour l'assemblée sont délivrées au siège social, sur présentation des actions.
Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau de la Société. (287 M) 2151
Montreux, le 30 janvier 1917.
Le conseil d'administration.

Automat-Buchhalter
richtet ein 1 (151 Z)
Hermann Frisch, Buchexperte
Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15

Obstrestrier u. Weinhefe
Jahrgänge 1900, 1909, 1912 und 1915, ea 100 Liter 2011
zu verkaufen
Gebr. B. Rohard,
Handelsgärtnerei, Wil (St. Gallen)

Les insertions
pour les
financiers
commerçants
et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle
suisse de commerce
la publicité la plus
étendue et la plus
efficace
Régie des annonces
"PUBLICITAS"
Société Anonyme Suisse
de Publicité

Schweizerische Metallwerke Dornach in Dornach (Solothurn)

Emission von 3000 neuen Aktien im Nennwert von Fr. 500

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. Januar 1917 hat die Ausgabe von 3000 neuen Aktien zum Preise von Fr. 1000 für jede Aktie beschlossen.

Gemäss § 4 der Statuten ist den derzeitigen Aktionären ein Vorrecht auf die Zeichnung der neuen Aktien eingeräumt. Im vorliegenden Falle hat jeder Inhaber einer alten Aktie das Recht eine neue Aktie zum Preise von Fr. 1000 zu zeichnen.

Die Aktionäre, die von ihrem Bezugsrecht Gebrauch machen wollen, werden hiermit eingeladen,

vom 25. Januar bis 10. Februar 1917

an den Kassen des

**Schweizerischen Bankverein in Basel und der
Basler Handelsbank in Basel**

ihre Aktien zur Abstempelung vorzuweisen und die Zeichnung auf die neuen Aktien anzumelden. Die hierzu erforderlichen Formulare können bei den obgenannten Zeichnungsstellen bezogen werden.

Die Unterlassung der Ausübung des Bezugsrechtes innerhalb der festgesetzten Frist gilt als unwiderruflicher Verzicht auf dasselbe und hat dessen Verlust zur Folge.

Die Einzahlung des vollen Betrages von Fr. 1000 hat spätestens bis 10. Februar 1917 zu geschehen. Auf verspäteten Einzahlungen wird ein Verzugszins von 6% vom 10. Februar bis zum Zahlungstag belastet.

Das Aufgeld von Fr. 500 per Aktie, nach Abzug der Emissionskosten, fällt dem Reservefonds zu.

Gegen Leistung der Einzahlung erhalten die Aktionäre Interimsscheine, die später von der betreffenden Zeichnungsstelle gegen definitive Aktientitel umgetauscht werden.

Hinsichtlich Dividendenberechtigung sind die neuen Aktien den bisher bestehenden gleichgestellt, indem sie für das Geschäftsjahr 1916/17 zum Bezug der nämlichen Dividende wie die letzteren berechtigt sind.

Dornach, den 22. Januar 1917.

Schweizerische Metallwerke Dornach

Der Präsident: Der Delegierte des Verwaltungsrates:
A. Erzer. Stadler.

(468 Q) 1381

An die Schweizerischen Eisengiessereien

Auf Dienstag, den 6. Februar 1917, vormittags 10 1/2 Uhr, ist in das Bürgerhaus in Bern eine Versammlung sämtlicher schweizerischer Eisengiessereien anberaumt.

TRAKTANDUM: Regelung des Altgussmarktes.

Es ergehen an alle Firmen noch direkte Einladungen. Sollte jedoch Jemand übersehen worden sein, so erteilt Auskunft der Präsident des Verbandes schweizerischer Eisengiessereien, Ingenieur Th. STUDER, Steckborn.

Nichterscheinende haben sich den Beschlüssen zu fügen.

(Pc 609 Z) 2081

Die Kommission.

Sté. Ame. Perrot Duval & Cie.

Messieurs les porteurs de parts de fondateur sont convoqués en

assemblée générale

pour le mercredi 14 février 1917, à 2 1/2 heures dans les bureaux de la Société, 12, Rue Général Dufour

ORDRE DU JOUR:

Rachat des parts de fondateur.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les porteurs de parts de fondateur devront se munir d'une carte qui leur sera délivrée d'ici au 10 février sur remise de leurs titres ou d'un certificat, aux bureaux de la Société, 10-12, Rue Général Dufour. (474 X) 1761

Genève, le 26 janvier 1917.

Le conseil d'administration.

Kirchenfeld-Baugesellschaft in Bern

Die Generalversammlung vom 29. Januar 1917 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma «Kirchenfeld-Baugesellschaft in Liq.» durch den bisherigen Verwaltungsrat besorgt.

Gemäss Art. 665 des Schweizerischen Obligationenrechtes werden die Gesellschaftsgläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden. (702 Y) 2071

Bern, den 30. Januar 1917.

Kirchenfeld-Baugesellschaft

Der Präsident des Verwaltungsrates:

G. Marcuard.

Erd-Kabel

in
Kupfer oder Aluminium
zu kaufen gesucht.

Schriftliche Offerten unter Chiffre M 724 Y an
Publicitas A.-G., Bern. 2121

Celluloid-Platten zu verkaufen

in der Schweiz lagernd ca. 500=1000 kg beste Marke, Farbe écaillé. Uebernahme der Treuhandkond. Bedingung. Hälfte des Postens 30/10 mm, Rest dünner, bes. 10/10 gegen Kassa. Offerten mit Preisangaben unter Chiffre O 660 Q an Publicitas A.-G., Bern. 2051

Aluminiumwarenfabrik Gontenschwil A. G.

Einladung

zur
ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 26. Februar 1917, nachm. 2 1/2 Uhr im Gasthof zum Sternen in Menziken

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichts der Kontrollstelle für das Jahr 1916.
2. Beschlussfassung über Genehmigung der Rechnung und Decharge an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns. 161
4. Statutarische Wahlen.

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. Februar an für die Aktionäre zur Einsicht auf im Bureau der Gesellschaft in Menziken und bei der Bank Sutter & Co. in Fleurier.

Bei diesen Stellen, sowie bei der Bank in Menziken können gegen Hinterlage der Aktien bis zum 23. Februar Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Menziken, den 22. Januar 1917.

Der Verwaltungsrat.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Der Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.
Offizielles Schweiz. Kursbuch.
Schweiz. Conducteur.

Basel.
Basler Nachrichten.
Solothurn.
Solothurner Zeitung.

Luzern.
Vaterland.
Chur.
Neue Bündner Zeitung.

Glarus.
Glarner Nachrichten.
Genève.
Journal de Genève.
Courrier de Genève.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue.
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.

Moutier.
Petit Jurassien.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Express.
Bieler Tagblatt.
Journal du Jura.
Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.
Burgdorfer Tagblatt.
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.
St-Imier.
Jura Bernois.

Fribourg.
La Liberté.
Indépendant.

Bellinzona.
Il Dovere.

Lugano.
Corriere del Ticino.
Gazzetta Ticinese.

Locarno.
Cittadino.
Tessiner Zeitung.
Offizielles Fremdenblatt.

Annoncennannahme
PUBLICITAS A. G.
Schweiz. Annoncen-Expedition